herpy

GECKOS

Symmetrical gecko

Eurydactylodes symmetricus

Eurydactylodes symmetricus ist ein kleiner, nachtaktiver und seltener Gecko aus Gestrüpp und Wald im Süden Neukaledoniens, mit großen, symmetrisch angeordneten Kopfschuppen und einem Greifschwanz. Er ist weit weniger bekannt als die Verwandten *Eurydactylodes agricolae* und *Eurydactylodes vieillardi*, doch die Pflege ist vermutlich nahezu gleich.

Familie: Diplodactylidae Früherer Name: *Eurydactylus symmetricus*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**10-13 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Baumbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**45 × 45 × 60 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**22-26 °C**
Sonnenplatz	**27-29 °C**
Temperatur, Nacht	**20-23 °C**
Luftfeuchtigkeit	**60-80 %**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Insekten, Obst und Fertigfutter**
Haltung	**Einzeln, paarweise oder ein Männchen mit mehreren Weibchen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Inkubation	**50-90 Tage** bei 22-26 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Potenziell gefährdet (NT)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Pflege von *Eurydactylodes symmetricus* ist nur wenig bekannt. Die Angaben hier sind von *Eurydactylodes vieillardi* und *Eurydactylodes agricolae* übernommen, die dieselbe Größe und Lebensweise haben.
TEMPERATUR	Biete einen warmen Platz unter einer Lampe von 27-29 °C und eine kühle Zone von 21-24 °C. Tagsüber liegt die Temperatur im größten Teil des Terrariums bei 22-26 °C, und nachts sinkt sie auf 20-23 °C.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Halte die Luftfeuchtigkeit bei 60-80 %, in der Mitte des Terrariums gemessen. Sie soll nachts steigen und im Laufe des Tages sinken, aber nie unter 50 % fallen.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und kommt ohne UVB aus, wenn das Futter Vitamin D3 enthält, doch schwaches UVB-Licht ist ein Vorteil. Eine UVB-Röhre für Schattenbewohner (Ferguson-Zone 1), z.
FÜTTERUNG	Die Art ist vermutlich frucht- und insektenfressend wie die übrigen Arten der Gattung.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Arten der Gattung sind klein, verhältnismäßig ruhig und lassen sich an die Handhabung gewöhnen. Lass ein neues Tier zwei Wochen in Ruhe und fasse es nur an, wenn es gefressen hat.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Neukaledonien.